

Zählkarte

für Bußgeldverfahren vor dem Oberlandesgericht

Geschäftsnummer des Oberlandesgerichts: _____
- nur wenn von der Js-Geschäftsnummer abweichend -

Anlage 6

| | | | | | | | | | | | | | | |
|---------|----|-------------------------------|----|----|----|---------------------------------------|----|----|----|---------------------------|----|----|----|----|
| 4 | 6 | | | | | | | | | | | | | |
| 01 | 02 | 03 | 04 | 05 | 06 | 07 | 08 | 09 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 |
| Satzart | | A. Schlüsselzahl des Gerichts | | | | B. Schlüsselzahl der Erhebungseinheit | | | | C. Lfd. Nr. der Zählkarte | | | | |

D. Js-Geschäftsnummer _____ Js _____ 001

E. Schlüsselzahl der vorliegenden Staatsanwaltschaft 002

H. Das Verfahren betraf eine im Straßenverkehr begangene Ordnungswidrigkeit

1. ja 1 011

2. nein 2

J. Abgabe innerhalb des Gerichts 1 013

F. Schlüsselzahl des Gerichts der Vorinstanz mit Schlüsselzahl für die Art des Spruchkörpers _____ 012

G. Eingangs- und Entscheidungsdaten

a) Tag des Urteils/Beschlusses der unmittelbaren Vorinstanz 005

b) Tag des Eingangs der Sache beim Beschwerdegericht 004

K. Art der Einleitung des Verfahrens

1. Rechtsbeschwerde (§ 79 OWiG)

1.1 gegen ein Urteil 01 025

1.2 gegen einen Beschluss nach § 72 OWiG 02

2. Antrag auf Zulassung der Rechtsbeschwerde (§ 80 Abs. 1 OWiG) 03

L. Die Rechtsbeschwerde wurde eingelegt/Die Zulassung der Rechtsbeschwerde wurde beantragt durch

a) Betroffenen 1 030

b) Staatsanwaltschaft

aa) zuungunsten des Betroffenen 2 031

bb) zugunsten des Betroffenen 3 032

c) Erziehungsberechtigten/gesetzl. Vertreter 4 035

M. Das Verfahren wurde beendet durch

1. Urteil oder Beschluss (§ 79 Abs. 5 OWiG), lautend auf

1.1 Aufhebung des Urteils/Beschlusses und Zurückverweisung (§ 79 Abs. 6 OWiG) 01 280

1.2 Aufhebung des Urteils/Beschlusses und eigene Sachentscheidung (§ 79 Abs. 6 OWiG) 02

1.3 Abänderung/Ergänzung des Urteils-/Beschlussauspruchs bei gleichzeitiger Verwerfung der Rechtsbeschwerde/Aufhebung des Urteils im übrigen ... 03

1.4 Einstellung wegen Verfahrenshindernisses (§ 260 Abs. 3 StPO, § 46 Abs. 1 OWiG) 04

1.5 Verwerfung der Rechtsbeschwerde als unbegründet 05

1.6 Verwerfung der Rechtsbeschwerde als unzulässig (§ 349 Abs. 1 StPO, § 79 Abs. 3 Satz 1 OWiG) 06

2. Einstellung, weil eine Ahndung nicht geboten ist (§ 47 Abs. 2 OWiG) 07

3. Einstellung wegen Verfahrenshindernisses (§ 206a, § 46 Abs. 1 OWiG) 08

4. Verwerfung des Zulassungsantrags (§ 80 Abs. 4 Satz 2, 3 OWiG)

4.1 als unzulässig 09

4.2 als unbegründet 10

5. Zurücknahme der Rechtsbeschwerde/des Zulassungsantrags (außer in den Fällen des § 80 Abs. 4 Satz 4 OWiG) 11

6. Sonstige Erledigungsart 12

N. Die Rechtsbeschwerde wurde zugelassen (§ 79 Abs. 1 Satz 2, § 80 OWiG)

- Einzelangabe zu K 2 -

1. ja 1 290

2. nein 2

O. Tag der Beendigung der Sache 295

(Tag)

(Name, Dienstbezeichnung)